

Umwelt begreifen, Phantasie entfalten: Kinder brauchen Spielplätze

Kinder brauchen heutzutage mehr Spielraum denn je. Viele Kinder drücken jetzt auch ganztags die Schulbank und in der knappen Freizeit sind die Verlockungen von Internet und Videospielen groß. Dabei ist es gerade in diesem jungen Alter enorm wichtig, sich sowohl körperlich ausreichend zu bewegen, als auch kreativ mit anderen Kindern im Freien zu spielen.

Unbeschwertes Spielen, Naturerlebnisse und Bewegung können in dieser wichtigen Lebensphase negativen physischen und psychischen Beeinträchtigungen vorbeugen. Experten warnen vor Übergewicht, Aufmerksamkeitsstörungen und aggressiven Verhaltensweisen. Deswegen ist es wichtig, schon im frühen Alter zu lernen, draußen seine Ausdauer, Kraft, Flexibilität und Schnelligkeit zu trainieren. Außerdem entwickelt sich bei den Kindern umso eher ein Naturverständnis, je öfter sie sich im Freien aufhalten. Die amerikanische Kinesologin Dawn Coe sagt dazu: „Körperliche Betätigung zieht sich durch das ganze Leben, von der Kindheit über die Jugend bis zum Erwachsensein. Wenn wir also unsere Kinder schon früh dafür begeistern können, draußen aktiv Spaß zu haben, werden sie das ihr ganzes Leben lang beibehalten.“ Ein Schelm, wer dabei nicht an „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ denkt!

Gerade in Städten und Vorstädten, wo es für Kinder nicht so viele Möglichkeiten gibt, sich unbeschwert auszutoben, braucht es genügend Spielplätze, die ihnen die verschiedensten Möglichkeiten zum Spielen und Ausprobieren bieten und die vor allen Dingen auch sicher sind. Eltern wollen sich ohne Sorgen zurücklehnen können, während die Kleinen schaukeln, rennen und klettern, und auch den älteren Nachwuchs sich selbst überlassen können. Spielplätze sollen jedoch nicht nur den Kindern genügend Raum bieten, auch die Atmosphäre ist enorm wichtig. Am meisten Spaß macht das Spielen in einer freundlichen, grünen und naturnahen Umgebung. Paradebeispiele sind die großen Abenteuerspielplätze, mit ihren aufwändigen Kletteranlagen, Spielhäusern und

riesigen Rutschen, die oft zu einem aufregenden Tag einladen und Computer und Konsole für Stunden in Vergessenheit geraten lassen.

Aber auch in Stadtgebieten können natürliche Spielräume geschaffen werden. Elemente wie Hügel, Hecken und die richtige Bepflanzung können auch kleine Spielplätze zu lebendigen Kinder-Gärten machen. Eine schöne Variation des klassischen Spielplatzes ist der Wasserspielplatz. Hier haben die Kinder nicht nur spritzig-nassen Spaß, sondern arbeiten auch zusammen. Indem sie die Pumpen gemeinschaftlich betätigen, finden sie spielerisch heraus, wie sich Wasser verhalten kann. Unabhängig von diesen pädagogischen Aspekten etablieren sich Spielplätze auch als wesentlicher Teil des Grüns der Städte. Gut gepflegt fügen sie sich wunderbar in das Stadtbild ein und bieten den Bewohnern Naturerleben in direkter Nähe zum Wohnort.

Für Spielplatzträger, wie Kommunen und Städte, ist es wichtig, dass das Angebot auf Spielplätzen möglichst für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen interessant ist. Die Umsetzung erledigen Experten für Garten und Landschaft. Sie sind nicht nur dafür ausgebildet, private Gärten und öffentliche Parks anzulegen und zu pflegen, sie wissen auch, wie ein Spielplatz geplant, aufgebaut und instand gehalten wird. Sie legen Wege und Begrenzungen an, liefern die Spielgeräte und Ausstattung wie Fahrradständer und Bänke und kümmern sich um die Begrünung. Ein Spielplatz hat, was die Bepflanzung angeht, besondere Bedürfnisse. Selbstverständlich dürfen keine Pflanzen dort wachsen, die giftig sind; es muss aber auch an heißen Sommertagen ausreichend Schatten geben. Die Pflanzen müssen robust und pflegeleicht sein, sodass sie nicht gleich Schaden nehmen, sobald ein Kind sich mal ins Gestrüpp verläuft...

Für ein im besten Sinne nachhaltiges Spielplatzerlebnis braucht es nicht unbedingt riesige Freiflächen und die aufwändigsten Gerätschaften - wichtig für den Erfolg von großen und

Kundeninformation



kleinen Spielplätzen sind ein guter Plan und der richtige Aufbau. Der Spielplatz soll ein geschützter Ort für die Kinder sein, in dem sie sich spielerisch und phantasievoll weiterentwickeln und die Natur entdecken können. Umso besser, wenn es dort eine geeignete Vegetation gibt, die auch Vögel, Raupen und Schmetterlinge einlädt!



Inhaber Detlef Meyer
Ellerstraße 101
40721 Hilden

Tel.: (0 21 03) 24 85 81
Fax: (0 21 03) 24 85 82
Mobil: (01 60) 94 79 08 93

E-Mail: info@gala-bau-meyer.com
www.gala-bau-meyer.com